

Heute mit Jan Laucken – Heilpraktiker in Tübingen



Jan Laucken

- 1) Was gefällt Ihnen an Tübingen besonders?
Tübingen ist so schön überschaubar und hat doch alles. Die historische Altstadt mit ihren verwinkelten kleinen Gassen verzaubert mich immer wieder.
- 2) Was würden Sie in unserer Stadt gern ändern?
Eine Parkmöglichkeit vor meiner Praxis schaffen.
- 3) Was treibt Sie an?
Meine Familie, die Liebe zum Leben.
- 4) Ihr Hauptcharakterzug?
Gelassenheit?
- 5) Ihre Lieblingstugend?
Selbständig denken.
- 6) Ihre Lieblingsbeschäftigung?
In meiner Freizeit gehe ich mit meinen Kindern in den Wald und erkläre ihnen den Unterschied zwischen einem Habicht und einem Turmfalke oder welche Heilpflanzen bei kleinen Verletzungen helfen.
- 7) Als Kind wollten Sie sein wie?
Als Kind wollte ich immer sein wie Robinson Crusoe.
- 8) Ihr liebster Romanheld?
Robinson Crusoe.
- 9) Ihr Held in der Wirklichkeit?
Für mich gibt es viele Helden. Zum Beispiel Menschen, die täglich ihr eigenes Leben für andere aufs Spiel setzen.
- 10) Welche Musik hören Sie gerne?
Querbeat. Hauptsache, es gefällt mir.
- 11) Was ist für Sie das größte Unglück?
Armut, schwere Krankheit und Kriege. Sie sind so überflüssig und doch so allgegenwärtig.
- 12) Was ist für Sie das vollkommene irdische Glück?
Die Zeit mit meiner Familie zu verbringen, meinen Kindern, meiner

Frau. Am liebsten hätte ich aber meine ganze Familie um mich herum, so wie früher in einem Mehr- generationenhaus.

- 13) Welche Eigenschaften schätzen Sie bei einem Mann am meisten?
Ein Mann sollte Schwäche zeigen können und keine Angst haben, sich schmutzig zu machen.
- 14) Welche Eigenschaften schätzen Sie bei einer Frau am meisten?
Eine Frau sollte selbstbewusst und nicht zu kompliziert sein. Sinn für Familie darf ihr nicht fehlen.
- 15) Was schätzen Sie an Ihren Freunden am meisten?
Da stehen an erster Stelle die Zuverlässigkeit und in wichtigen Dingen wahrhaftig sein.
- 16) Welche Fehler entschuldigen Sie am ehesten?
Fehler, die nicht zu Lasten anderer gehen.
- 17) Was verabscheuen Sie am meisten?
Missgunst und Neid.
- 18) Was war der Höhepunkt in Ihrem bisherigen Leben?
Mit Abstand die Geburt meiner beiden Kinder.
- 19) ... und was war Ihre größte Niederlage?
Habe bisher (zum Glück!) noch nichts als wirkliche Niederlage empfunden (siehe Motto).
- 20) Ihr größter Fehler?
Habe schon einige Fehler begangen, aber auch daraus gelernt.
- 21) Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?
Fliegen zu können, fände ich schön.
- 22) Ihr Motto?
Geht eine Tür zu, öffnet sich eine andere.

Zur Person

Jan Laucken

Geboren am 08.04.1975 in Bremen. Ein Stellenangebot führte ihn im Jahre 2002 aus Norddeutschland nach Tübingen, an das Max Planck Institut. In den Jahren von 2003 bis 2005 ließ er sich zunächst zum Veterinär-Heilpraktiker ausbilden. Es folgte das Studium zum Human-Heilpraktiker, das er im Jahre 2007 beendete. Es schloss sich die Einrichtung einer naturheilkundlichen Hausbesuchspraxis an. Zugleich vertiefte er im Rahmen qualifizierter Weiterbildungen seine theoretischen und praktischen Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Akupunktur, Homöopathie und Dunkelfeldmikroskopie/Vitalblutanalyse.

Im Jahre 2008 war es soweit. Jan Laucken eröffnete eine eigene Naturheilpraxis in der Neckarhalde 5. Um das Spektrum möglicher Behandlungen noch zu erweitern, sind seit 2009 in der Naturheilpraxis zusätzlich zwei erfahrene Heilpraktikerinnen mit speziellen Behandlungsangeboten tätig. So kann der Anspruch einer ganzheitlichen Behandlung noch besser erfüllt werden.

Jan Laucken ist mit Eva Laucken verheiratet. Sie haben zwei Söhne, drei und vier Jahre alt. Eva Laucken ist Ergotherapeutin. Sie arbeitet ebenfalls in der Praxis und ist für manuelle Therapien zuständig.

In der Freizeit genießen Jan Laucken und seine Familie das umliegende Land mit seinen schönen Streuobstwiesen und den ausgedehnten Wäldern. Jan Laucken ist ein großer Liebhaber der Natur, ihrer Fauna und Flora.